



Niederschrift

Sitzung **Planungsausschuss**
12. Dezember 2024, 16:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz
Vorsitz: BM Daniel Fluhner

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verbesserte Sicherheit auf dem Geh- und Radweg am Adenauerring zwischen Fußballstadion und Willy-Brandt-Allee
Interfraktioneller Antrag: GRÜNE, KAL, Die Linke, Volt
Vorlage: 2024/0781
- 1.1 Verbesserte Sicherheit auf dem Geh- und Radweg am Adenauerring zwischen Fußballstadion und Willy-Brandt-Allee
Interfraktioneller Änderungsantrag: GRÜNE, KAL, Die Linke, Volt
Vorlage: 2024/0781/1
2. Konzeptbeschluss - Bahnübergangsbeseitigung Brunnenstückweg
Vorlage: 2024/0936
3. Satzung über die Kfz- und Fahrradstellplatzverpflichtung für Wohnungen (Stellplatzsatzung); Beschluss zur Veröffentlichung- und Auslegung sowie Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: 2024/0194/1

TOP 1 Verbesserte Sicherheit auf dem Geh- und Radweg am Adenauerring zwischen Fußballstadion und Willy-Brandt-Allee

Interfraktioneller Antrag: GRÜNE, KAL, Die Linke, Volt

Der Umgang mit einem solch tragischen Unfall wird im Plenum diskutiert.

Herr Röhl (OA) sagt eine weitere Evaluation und entsprechende Berichte über die Situation am Adenauerring zu. Die Entscheidung treffe hier die Straßenverkehrsstelle.

Die Verwaltung folgt dem Antrag.

Ergebnis:

Der Antrag wird als erledigt betrachtet.

TOP 1.1 Verbesserte Sicherheit auf dem Geh- und Radweg am Adenauerring zwischen Fußballstadion und Willy-Brandt-Allee

Interfraktioneller Änderungsantrag: GRÜNE, KAL, Die Linke, Volt

Die Verwaltung folgt dem Antrag.

Ergebnis:

Der Antrag wird als erledigt betrachtet.

TOP 2 Konzeptbeschluss - Bahnübergangsbeseitigung Brunnenstückweg

Mehrere Stadträt*innen sprechen sich für die Brückenlösung aus, bitten jedoch um bestmögliche Umsetzung der brücke um einen einschneidenden Eingriff in die Landschaft zu minimieren.

Herr Stadtrat Cramer stellt einen Antrag auf Vertagung des TOPs (mehrheitlich abgelehnt)

Ergebnis:

Der Planungsausschuss nimmt die Erläuterungen zur Variantenuntersuchung zur Kenntnis und stimmt mehrheitlich der Fortführung der Planung auf Grundlage der Variante B02 zu.

**TOP 3 Satzung über die Kfz- und Fahrradstellplatzverpflichtung für Wohnungen (Stellplatzsatzung);
Beschluss zur Veröffentlichung- und Auslegung sowie Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 3
Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

Die Vorlage wird kontrovers diskutiert.

Auf einer Seite wird ein Bürokratieaufbau gesehen, auf der anderen Seite ein richtiger Schritt um flexibel auf Quartiersbesonderheiten einzugehen.

Ergebnis:

Vorberaten für den Gemeinderat.